

## PRESSEMITTEILUNG

### *Einladung zum Benchmark*

#### **IT aus der Vogelperspektive**

**Das Topmanagement betrachtet die IT oft nur aus der Kostenperspektive, weil der Wertbeitrag nicht ausreichend greifbar ist. Umgekehrt kommt die IT nicht aus der Kostenecke heraus, wenn sie ihren Business-Nutzen nicht transparent macht. Erst der Nutzen, den die IT dem Gesamtunternehmen bringt, gibt den Kosten Sinn. Boydak Management Consulting hilft CIOs, diesen Nutzen auch aus der Vogelperspektive transparent zu machen. Um diesen Ansatz in der IT-Community breiter bekannt zu machen, lädt die Unternehmensberatung eine limitierte Anzahl von Unternehmen zum kostenlosen Kosten-Nutzen-Benchmark ein.**

Weil der Nutzen der IT dem Management oft nicht ausreichend transparent gemacht werden kann, stehen die IT-Ausgaben in Unternehmen zurzeit ganz besonders unter Druck. IT-Verantwortliche suchen deshalb intensiv nach Möglichkeiten, den Wertbeitrag oder die Rendite der IT der Führungsebene nachzuweisen. „Dem Topmanagement müssen endlich Argumente geliefert werden, um die IT aus der Vogelperspektive zu betrachten, ohne sie auf die reine Kostensicht zu reduzieren“. Mit dieser Aussage ist der Gründer und CEO Selçuk Boydak mit seiner Unternehmensberatung angetreten, die klassische Managementsicht auf die IT – die reine Kostenbetrachtung – um die Nutzenperspektive zu erweitern.

Deshalb lädt die Unternehmensberatung Boydak Management Consulting mit Sitz am Zürichsee in der Schweiz nun interessierte Großunternehmen und Konzerne ein, in einem Benchmark überprüfen zu lassen, wie es bei ihnen um den „strategischen Wertschöpfungsgrad der IT“ steht und damit um das Verhältnis von Kosten und Nutzen ihrer IT. Ziele des Benchmarks sind ganz konkret:

- IT-Kosten und Nutzen quantitativ zu messen und anonymisiert mit anderen Teilnehmern zu vergleichen.
- Die Ergebnisse des aktuellen Benchmarkings mit über 1000 Unternehmen aus der Boydak- Benchmark-Datenbank abzugleichen.
- Optimierungspotenziale und konkrete Handlungsempfehlungen aus den Ergebnissen abzuleiten.

Innerhalb eines Maximalkontingents von 50 Teilnehmern ist die Benchmarking-Initiative kostenfrei. Voraussetzung für die Teilnahme ist vonseiten der Interessierten die Zusage, den Benchmark von einem hochkarätigen Entscheidungsträger (z. B. CIO) zu begleiten. Die Anmeldefrist endet am 21. August 2009.

Der Abgleich mit der Boydak Benchmark-Datenbank bietet den Teilnehmern einen sehr klaren Blick auf das Kosten-Nutzen-Verhältnis in der Anwenderlandschaft der DACH-Länder. Eine Chance, die Unternehmen ohne die normalerweise mit einem solchen Benchmark verbundenen hohen Kosten, sehr

selten bekommen. Dass es sich lohnt, an diesem Vergleich teilzunehmen zeigen die Aussagen von CIOs, die an früheren Benchmarks teilgenommen haben: „Endlich eine Aussage mit angemessener Berücksichtigung der Business-Perspektive“, urteilt etwa Stefan Dankert, CIO der Arvato Distribution (Bertelsmann Group) „Der ausgereifte Ansatz von Boydak Management Consulting füllt das Thema Wertbeitrag der IT mit Inhalt und macht es greifbar“, erklärt Dirk Salz, Leiter IT-Strategie, Ergo. Ebenfalls lohnenswert fand Hans Rösch, CIO von Vattenfall Europe die Teilnahme: „Bestechend für mich war, dass die Studie differenziert alle wesentlichen Dimensionen der IT berücksichtigt.“ Für die meisten Unternehmen (etwa 90 Prozent) reicht für die Teilnahme an der Kosten-Nutzen-Analyse ein operativer Aufwand von höchstens zwei Tagen aus.

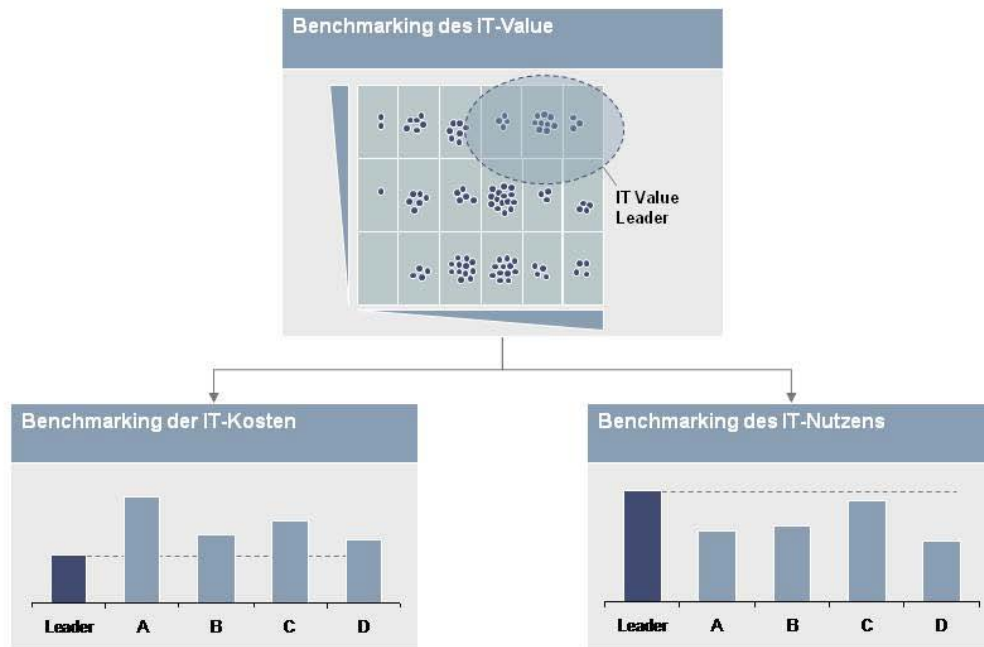
Eingebettet ist dieser Benchmark in die von Boydak entwickelte Methode „Value Enhancer“, die zu Management-tauglichen Messgrößen für den strategischen Wertbeitrag der IT führt. Diese Messgrößen lassen sich für Teile oder für das gesamte Unternehmen ausweisen und mit den Werten anderer Firmen vergleichen.

Zentraler Bestandteil des Value Enhancers ist ein System von messbaren quantitativen Kennzahlen, das Kosten- und Nutzenbetrachtung verbindet. „Schließlich fängt ein Division-Manager oder ein CEO wenig mit dem durchschnittlichen Antwortverhalten von Servern an. Er braucht Aussagen darüber, wie stark die IT beispielsweise bei der Einführung eines neuen Produkts zu einer möglichst kurzen Time to Market beiträgt“, führt Selçuk Boydak an. „Wenn ein Versicherungskonzern dank der IT, eine neue Police sechs Monate schneller auf den Markt bringen kann als früher, ist das eine beachtliche Leistung, deren Bedeutung jeder Business-Manager versteht. Der Vorteil, den die Versicherung dadurch im Wettbewerb hat, lässt sich außerdem beziffern und überwiegt bei Weitem die Kosten, die in der IT für diese kürzere Produkt-Entwicklungszeit entstehen.“ In den Dimensionen: „Differenzierung im Markt“, „Agilität & Flexibilität“ und „Innovation“ lassen sich Kennziffern und –größen festlegen, die den Beitrag der IT zu diesen Dimensionen transparent machen. Boydak Management Consulting hilft dabei, die Unternehmens-IT nach diesen Kennziffern zu steuern und zu optimieren.



**Bu: „Dem Topmanagement müssen endlich Argumente geliefert werden, um die IT aus der Vogelperspektive zu betrachten, ohne sie auf die reine Kostensicht zu reduzieren“.** Mit dieser Aussage ist der Gründer und CEO Selçuk Boydak mit Boydak Management Consulting angetreten, die klassische Managementsicht auf die IT – die reine Kostenbetrachtung – um die Nutzenperspektive zu erweitern.

Grafik 1



BOYDAK MANAGEMENT CONSULTING

Bu: Der Benchmark des IT-Value beinhaltet sowohl einen Vergleich der IT-Kosten, als auch ein Benchmarking des IT-Nutzens

## Über Boydak Management Consulting:

Die Boydak Management Consulting AG (Boydak) ist eine auf das Thema „Business orientierte IT“ spezialisierte Managementberatung mit Sitz am Zürichsee in der Schweiz. Sie unterstützt das Topmanagement führender Unternehmen dabei, die IT als einen anerkannten Business Value Creator zu verankern, damit sie einen deutlich spürbaren Beitrag zum Unternehmenserfolg leistet.

Mit der unternehmenseigenen Methode „IT Value Enhancer“® hilft Boydak Management Consulting ihren Kunden, den Nutzen der Unternehmens-IT exakt zu erfassen, ihn zu benchmarken und mit gezielten Maßnahmen zu optimieren.

Diese IT-Value-Management-Methode eignet sich sowohl im Rahmen der normalen Geschäftstätigkeit, als auch im Rahmen größerer Veränderungsprozesse und Transformationsvorhaben im Unternehmen, zum Beispiel im Zuge von Post-Merger-Integrationen oder Restrukturierungen.

Weiterführende Informationen unter <http://www.boydak.ch>